M 20 S-BAHN-HALTEPUNKT GROß KLEIN

Ausgangslage:

Im nördlichen Stadtgebiet der Hanse- und Universitätsstadt Rostock dienen die S-Bahn-Haltepunkte Lütten Klein und Lichtenhagen als zentrale Verkehrsanbindungen für die Stadtteile Schmarl, Lütten Klein, Groß Klein und Lichtenhagen.
Allerdings decken die Einzugsbereiche der beiden Haltepunkte nicht die gesamten Stadtteile Lichtenhagen und Groß Klein ab. In den dicht bewohnten Gebieten fehlt ein zusätzlicher S-Bahn-Haltepunkt, der für alle Bewohnenden fußläufig gut erreichbar ist.

Maßnahme:

- S-Bahn-Erschließung des südlichen Teils Lichtenhagens sowie Groß Kleins
- Schnellere ÖPNV-Anbindung ins Zentrum

Priorität: ★☆☆

Umsetzungsdauer: 🕓🕓🕓

Kostenschätzung: €€€

Die Einrichtung eines S-Bahn-Haltepunktes Groß Klein liegt überwiegend in der Verantwortung der Deutschen Bahn AG.
Für eine gute Erreichbarkeit des Haltepunkts muss eine Zuwegung auf beiden Seiten der S-Bahnlinie geschaffen werden. In Richtung Lichtenhagens bietet sich eine Brücke an, die die B103 und das dazwischen liegende Waldstück überspannt. Eine sinnvolle Anbindung bietet sich im Bereich der Möllner Straße an, da dort ausreichend Flächen für Treppen- und Rampenzugänge vorhanden sind. Zudem sollten die Zugänge an das Rad- und Fußwegenetz angeschlossen werden.

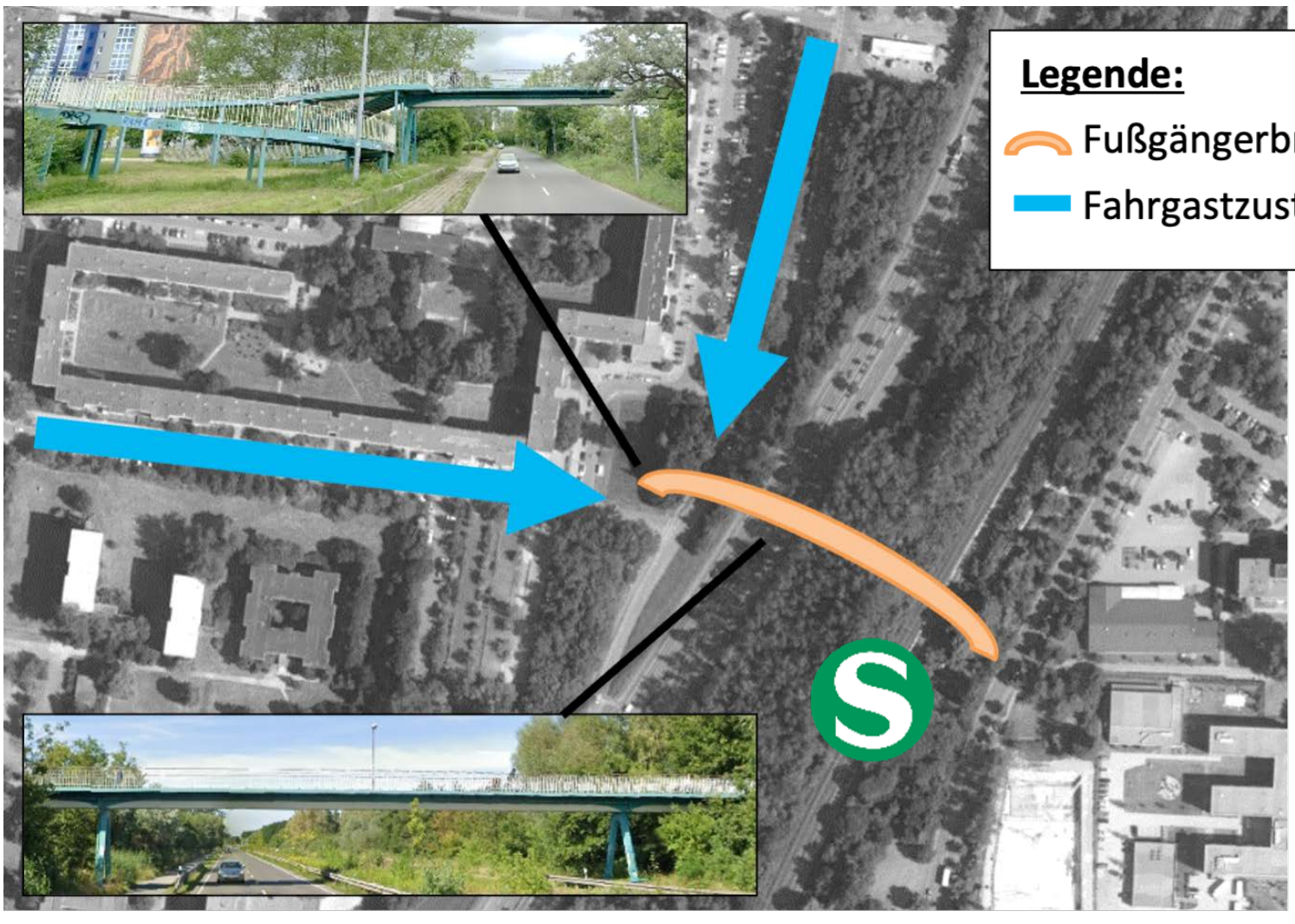

Abbildung 1: Zuwegung S-Bahn-Haltepunkt Groß Klein